

Auf der B19 nach Königsbronn und an der Kreuzung Itzelberg nach links abbieben nach Ochsenberg. Den Ort bis zum Ende durchfahren, 1. Parkplatz rechts am Ortsende oder beim Schützenhaus.

Dieser kurze Spaziergang ist einfach zu gehen, keine Steigungen, keine abenteuerlichen Wege. Besonders morgens sehr zu empfehlen, wenn die ersten Sonnenstrahlen ins Gesicht scheinen und alles friedlich ist. Die Runde hat mindestens 20

Hochsitze am Waldrand, daher dürfte ein Spaziergang in der Dämmerung auch interessant sein, wenn die Tiere aus dem Wald kommen.



Je nach Jahreszeit werden auf den Feldern Getreide oder Mais angebaut, unterbrochen von Wiesenflächen und kleineren Baumgruppen.

Man kann gleich am Ortsende Ochsenberg parken oder am Schützenhaus. Wir gehen bei (1) nach rechts und einfach immer am Waldrand entlang auf dem Feldweg. Unterwegs können wir auf der linken Seite mit Wasserlinsen gefüllte und zugewachsene Hülben sehen.



Bei (2) wechseln wir auf einen Wiesenweg, um bei (3) nach rechts wieder auf einen Feldweg abzubiegen. Es geht weiter am Waldrand entlang, bei (4) wieder auf einem Wiesenweg, ab (5) ist es der Feldweg.

Mit Blick auf die idyllische Hochfläche gehen wir gemütlich zurück zum Parkplatz.



## Wissenswertes:

Ochsenberg ist ein Teilort der Gemeinde Königsbronn auf der Hochfläche des Härtsfeldes, ohne Durchgangsverkehr. In ca. 1.5 km Entfernung entstand in den letzten Jahren der Solar- und Energiepark Ochsenberg auf einem ehemaligen Munitionsdepot. Die umliegenden Wälder mit Dolinen und Hülben bieten sich zum Wandern. Nordic Walking oder Rad fahren an.

